



**Energieagentur**  
Region Göttingen

Presseinfo vom 13.09.2019  
2.517 Zeichen mit Leerzeichen

## **Energieeffizienz im Netzwerk – Eine Bilanz der Mitgliedsbetriebe nach drei Jahren Zusammenarbeit**

*Rittmarshausen, 12.09.2019* Seit Oktober 2016 haben sich 14 Firmen aus Stadt und Landkreis Göttingen regelmäßig getroffen, um sich über das Energiesparen in ihren Betrieben auszutauschen, zu beraten und Projekte zu entwickeln. Das sogenannte „KMU-Netzwerk Energieeffizienz Region Göttingen“, gefördert durch das Land Niedersachsen und unter Leitung der Energieagentur, zieht nach dreijähriger Projektlaufzeit eine Bilanz. Bei der Abschlussveranstaltung im Netzwerkbetrieb Lotta Karotta Biolieferservice in Rittmarshausen wurden die Ergebnisse der Netzwerkarbeit präsentiert.

Der gastgebende Betrieb zum Beispiel hat in den letzten drei Jahren umfangreiche Sanierungsmaßnahmen realisiert. Lotta Karotta kann sich jetzt mittels Photovoltaik und Stromspeicher zu 80 % selbst mit Strom versorgen, heizt Betriebsgebäude und benachbartes Mehrfamilienhaus mit regenerativen Holzpellets und nutzt die Abwärme der Kühlung für die Brauchwassererwärmung. Andreas Backfisch resümiert denn auch: „Ohne das Netzwerk und die kontinuierliche Betreuung durch die Energieagentur hätten wir uns an diese umfassende Sanierung nicht heran getraut!“

Auch die anderen Betriebe haben vielfältig investiert. Die Projekte reichen von LED-Beleuchtung mit Präsenzmelder in der Tiefgarage des Deutschen Theaters, neuen Heizungen bei Resebeck und dem Göttinger Bedachungsgeschäft, e-Ladesäulen bei Bode & Stephan und dem Gasthaus Letzter Heller, dem neuen Nahwärmeanschluss des Gieboldehäuser Kindergartens an das Netz der Bioenergie Gieboldehausen, einer neuen Späneabsaugung bei der Tischlerei Koch, Maßnahmen zur Mitarbeitersensibilisierung bei Börner-Eisenacher und drei neuen PV-Anlage bei Lipphardt Metallbau. Bei Holzland Hasselbach ist ein Solar-Carport mit Lademöglichkeit für Fahrzeuge geplant, alle anderen Betriebe haben ebenfalls weitere Vorhaben in Planung.

Daher stieß das Ende der geförderten Projektlaufzeit mehrheitlich auf Bedauern bei den Netzwerkbetrieben. Eine Anschlussförderung hat das Niedersächsische Umweltministerium verwehrt.

Doreen Fragel, Geschäftsführerin der Energieagentur Region Göttingen, die noch zwei weitere Energieeffizienznetzwerke betreibt, ist sich aber sicher, dass man sich in dieser Runde auch weiterhin trifft, um zukünftige Projekte zu begleiten „Wir bedauern zwar, dass wir für dieses Netzwerk keine Anschlussförderung erhalten konnten, werden aber mit den Firmen gemeinsam ein Format finden, uns weiter zu dem wichtigen Thema Energieeffizienz und Klimaschutz auszutauschen und Projekte zu begleiten!“

Kontakt:

Léa Georges

georges@energieagentur-goettingen.de

Weitere Informationen

<https://www.energieagentur-goettingen.de/energieagentur/unternehmen/1-unternehmensnetzwerk-energieeffizienz/>

Netzwerkmitgliedsbetriebe:



Bio Energie Gieboldehausen



Tischlerei  
Henning Koch



bode Energie- und  
Sicherheitstechnik GmbH



Lipphardt Metallbau  
GmbH & Co. KG



Börner-Eisenacher GmbH



LOTTA KAROTTA  
Bio-Lieferservice



Carl Hasselbach  
GmbH & Co



Presse Grosso Mitte



Deutsches Theater  
in Göttingen GmbH



Regenhardt  
Haustechnik



Gasthaus Letzter Heller



Resebeck GmbH



Göttinger  
Bedachungsgeschäft



Fleischwaren Wulff  
GmbH & Co. KG